

Mädchenzentrum Szenenwechsel

Medienkompetenzzentrum Berlin-Neukölln  
Donaustrasse 88a  
12043 Berlin



Tel.: 030 / 6808 6841 Mail: [team@szenenwechsel-berlin.de](mailto:team@szenenwechsel-berlin.de)

---

## **Sachbericht Medienkompetenzzentrum Szenenwechsel für das Jahr 2007**

### ***Rückblick auf das Jahr 2007***

Aus der Kampagne gegen Gewalt wurde eine Neuköllner Kampagne für Respekt und Demokratie.

Das Medienkompetenzzentrum Szenenwechsel war in diesem Jahr damit beschäftigt, die Kampagne für Respekt und Demokratie voran zu bringen. Dadurch, dass wir die Möglichkeit bekamen, die Kampagne u.a. durch die Bundesinitiative „Jugend für Vielfalt, Toleranz und Demokratie, gegen Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit“ zu finanzieren, hat sich der Start der Kampagne verschoben. Das Konzept für die Kampagne wurde mit KollegInnen aus anderen Neuköllner Jugend- und Kindereinrichtungen zusammen entwickelt.

Es wurden Kontakte zu anderen Institutionen aufgenommen, die für die Kampagne wichtig werden, wie zum Beispiel der Polizei und Neukölln TV.

Des Weiteren wurde Werbematerial für die Kampagne produziert.

Nach dem erfolgreichen Durchlauf des ersten Neuköllner Handybattle 2006 wurden wir von der Friedrich-Ebert-Stiftung gebeten, auf einer Fachtagung zum Thema Happy Slapping darüber zu berichten.

Zusammen mit einer Lehrerin, die mit ihrer Schulklasse an unserem Wettbewerb teilgenommen hatte, stellten wir das Projekt vor. Anschließend haben wir in einem Workshop mit dem Fachpublikum Ideen zu einem sinnvollen Einsatz von Handys an Schulen und Jugendeinrichtungen erarbeitet.

Der Internetauftritt des Szenenwechsels wurde auf ein Content Management System umgestellt. Es ist jetzt für alle KollegInnen leichter zu pflegen

Für den Blindengerechten PC im Szenenwechsel wurde neue Software gekauft. Es gab eine Einführung, so dass wir jetzt wieder auf dem aktuellen Stand sind.

## **Vernetzte Aktionen**

### **Wie du mir, ein Service für junge Gangster**

Zusammen mit dem Jugendclub Ufo haben wir mit Insassen einer Jugendarrestanstalt per Video kommuniziert.

Zuerst haben wir mit den Jugendlichen aus dem Ufo ein Video gedreht, in dem Fragen an die Insassen gestellt wurden, wie zum Beispiel, ob sie ihr Handy benutzen dürfen, wie das Essen ist, wann Nachtruhe ist, ob sie Schule haben usw.

Dieses Video wurde vom Projektleiter und einer Mitarbeiterin der Jugendeinrichtung den Insassen gezeigt. Da es für die Jugendlichen nicht die Möglichkeit gab, diese persönlich zu fragen, wurde das Medium Video gewählt. Die Insassen erstellten unter Anleitung des Projektleiters ein Antwortvideo, in dem sie die Fragen beantworteten und ihrerseits Fragen an die Jugendlichen in den Jugendeinrichtungen stellten. Eine wichtige Bitte war, sich mal eine Stunde allein in einen Raum einschließen zu lassen, denn die erste Zeit der völligen Isolation empfanden die Insassen als die allerschlimmste Strafe, da sie in ihrem Leben noch nie allein gewesen sind.

Anschließend gab es noch eine weitere Runde aus Fragen und Antworten. Zusätzlich haben die Jugendlichen aus den Jugendeinrichtungen ihren Videoaufnahmen selbst produzierten Gangstarap beigefügt, so dass das Thema Jugend und Gewalt auch musikalisch ausgedrückt wurde, nach dem Motto: Gangster sein ist cool. Oder nicht?

### **Trickfilm mit Knetfiguren**

In Kooperation mit dem Neuköllner Kinderclub Wilde Rübe suchten wir das schönste Knetmodell für unseren Trickfilm „Neuköllns next Topmodel“. 6 Mädchen im Alter zwischen 8 und 12 Jahren haben mit der Trickbox die Geschichte inszeniert.

## **Mädchenförderung**

### **Safer Internetday**

Den Besucherinnen wurden 7 Fragen gestellt, davon mussten sie mind. 3 Fragen zu Medienkompetenz (z.B. Was ist Spam?, Wie sicher sind Deine Daten im Netz?, Wie verhältst Du Dich, wenn jemand im Internet von Dir sexuelle Handlungen verlangt?, Was sind Raubkopien und werden sie im Internet verbreitet?) richtig beantworten, um etwas am Computer machen zu dürfen. Alle, die kamen haben an der Befragung teilgenommen. Es hat sich vor dem Café eine Schlange gebildet, dennoch haben sie äußerst geduldig gewartet. Die Antworten waren überwiegend richtig und informativ. Die Bedeutung „Medienkompetenz“ war jedoch nicht jeder bekannt.

### **Grafische Elemente für unseren Webauftritt**

Passende grafische Elemente für den neuen Internetauftritt wurden von Mädchen aus dem Szenenwechsel erstellt. Dabei wurde mit neuen Freeware - Grafikprogrammen gearbeitet.

### **Wartung und Aufrüstung von PCs**

Öfter als 2006 kamen in diesem Jahr Mädchen mit ihre defekten PCs von zu Hause in den Szenenwechsel, um diese zusammen mit unserer Hardware-Spezialisten wieder auf Vordermann zu bringen. Dadurch wird das Zutrauen gefördert, einfache Reparaturen auch selbst vornehmen zu können.

Wir würden uns wünschen, dass dieses Angebot von den Mädchen noch intensiver genutzt wird.

### **Rallye durchs Netz**

Mädchen mussten, bei einer Rallye quer durchs Netz, verschiedene Fragestellungen beantworten, z.B. was ist eigentlich ein Account oder welcher Stern steht nicht am Himmel? Auch die Berufswahl war ein Thema - wo sind im WWW Online-Informationen und Hilfestellungen zum Thema Berufsfindung zu finden? Die Kreativaufgabe am Ende hieß: Produziere deinen eigenen Strichmännchen - Trickfilm zu unserer Party „Winter-Disco for crazy girls“. Die Ergebnisse wurden als Ankündigung für unsere Party auf unserer Internetplattform präsentiert.

### **T-Shirt Design**

Mit Hilfe von Photoshop und herunter geladenen Pinselspitzen haben die Mädchen ihr eigenes, individuelles Logo entworfen. Mittelpunkt war dabei der Schriftzug „Szenenwechsel“, damit alle Ergebnisse Einrichtungsbezogen wieder erkennbar sind und ein Identifikationsobjekt darstellen.

Wider Erwarten ist aus dem einfachen Ferienangebot ein größeres Projekt entstanden, welches bis heute 27 T-Shirt Designs hervor gebracht hat und noch lange nicht ausgeschöpft ist. Die Mädchen arbeiteten mit dem Programm Photoshop. Dabei stand nicht das Medium an sich im Vordergrund, sondern ein Endprodukt. Das niedrigschwellige Angebot barg wenig Frustrationsrisiko, gleichzeitig bot es die Möglichkeit zu einem hohen Lernerfolg. In diesem Projekt sind die gestalterischen Kompetenzen einzelner Mädchen zum Vorschein gekommen und konnten mit neu erworbenen Sequenzen von Medienkompetenz so gekoppelt werden. Sie konnten als Expertinnen andere Projektteilnehmerinnen betreuen oder Einzelaufträge entgegen nehmen.

### **Podcast? Was ist das denn?**

Im Rahmen von 500 für 1 sind Podcasts zu den 4 Elementen entstanden. Die Mädchen haben gesprochene Texte und verschiedene Klänge, mit einem Diktiergerät, einem MP3-Player, einem Handy, oder mit dem Computer, aufgenommen. Entstanden sind viele kleine Podcasts zu den Elementen Wasser, Erde, Feuer, Luft.

Die Aufnahmen der Mädchen wurden zu einem Tondokument zusammengeschnitten

Die Ergebnis wurden dann während des Sommerfestes im Szenenwechsel und im Internet präsentiert.

<http://feuer-wasser-erde-luft.blogspot.com>

## **„Rotes Sofa TV Neukölln“ geht online!**

Im Rahmen eines Video-Workshops wurden die Videobeiträge der Talkshows „Das rote Sofa in Neukölln“ aus den Jahr 2006 geschnitten und für das Internet aufbereitet.

Bisherige Themen:

Großer Bruder - kleine Schwester, Gewalt in Neukölln, Cyberboys + Cybergirls - Chatten in Neukölln. Dadurch wurde die Videoarbeit im Szenenwechsel intensiviert.

[www.rotessofatv.blogspot.com](http://www.rotessofatv.blogspot.com)

## **Zusammenarbeit mit Schulen**

### **Roboterworkshop zum Girlsday**

Am Girlsday machten Mädchen aus unterschiedlichsten Schulen Berlins, die ersten Erfahrungen mit der Robotik. Sie bauten und programmierten einen Lego-Mindstrom-Roboter und brachten ihm somit das Tanzen bei. Am Ende wurden die Roboter noch geschmückt und es gab eine kleine Vorführung vor den Mädchen aus dem Szenenwechsel. Das Angebot war für 8 Mädchen geplant, es hätten aber auch gerne noch mehr mitgemacht. Wir werden den Workshop 2008 wieder während des Girlsdays anbieten.

### **@nien**

Bei dem diesjährigen Durchlauf des Stadtspiels @nien haben sich folgende Einrichtungen beteiligt:

Fünf Berliner Oberschulen:

Kepler - Oberschule / Neukölln

Rütli - Oberschule / Neuköllner

Thomas - Morus - Oberschule / Neukölln

Schule an der Dahme/ Treptow-Köpenick

Otto von Guericke - Oberschule / Charlottenburg

Jugendeinrichtungen:

Kinderclubhaus Dammweg, Jugendclub Grenzallee, Jugendclub Feuerwache,

Mädchenzentrum Szenenwechsel, Kinderclubhaus Stadvilla Global, Jugendclub UFO

Lipschitzallee (kommunale Neuköllner Kinder- und Jugendeinrichtungen)

Medienetage im Bürgerhaus Altglienicke / Treptow-Köpenick

Medienkompetenzzentrum Charlottenburg-Wilmersdorf

Jugendtechnischule / Charlottenburg

Damit sind wir dem Vorhaben, aus dem Neuköllner ein Berlin weites Stadtspiel zu machen, einen Schritt näher gerückt.

Das Thema war diesmal Glück, zum ersten Mal ein positiv formuliertes Thema, was bei den Schülerinnen und Schülern sehr gut ankam. Eine Mitfinanzierung durch die Schulen ist für die Zukunft geplant.

Die Ergebnisse findet man unter [www.projekt4you.de](http://www.projekt4you.de)

## Bezirksinternes

### **AG Medien Neukölln**

Ein Schwerpunkt der AG Medien Neukölln war in diesem Jahr, Standards für den Webauftritt der Kinder und Jugendeinrichtungen zu entwickeln und für deren Umsetzung zu sorgen.

### **CMS-Redaktion, Mehrsprachigkeit, Fortbildung**

Der Internetauftritt des Szenenwechsels wurde auf CMS umgestellt.

Dazu gab es verschiedene Fortbildungen. Einmal über die Einrichtung des CMS, wie man Seiten mehrsprachig gestaltet, Templates, Stylesheets und Module einbindet sowie über das Einrichten einer Datenbank. In einer anderen Fortbildung wurden die MitarbeiterInnen des Szenenwechsels geschult, wie man eingerichtete CMS-Seiten pflegt.

Es wird daran gearbeitet, die Seite zwangsheirat.de auch auf CMS umzustellen.

### **Ausblick: 2008**

Ein Baustein in der Vernetzung von Jugendfreizeiteinrichtungen und Schule wird die Organisation der Neuköllner Kampagne für Respekt und Demokratie sein. Außerdem ist im Bereich Kooperationsprojekte ein weiterer Durchlauf des Computer-Stadtspiels @nien geplant.

In einer Arbeitsgruppe konzipieren wir die inhaltliche Ausrichtung und Durchführung eines Familienführerscheins im Rahmen des Comp@ss-Projektes. Im Mädchenzentrum Szenenwechsel sollen außerdem Mädchen trainiert werden, damit sie jüngeren Besucherinnen den Computer-Führerschein abnehmen und bei der Erstellung von Powerpointpräsentationen behilflich sein können.

Desweiteren wollen wir uns mit der Problematik des Spracherwerbs bei Mädchen mit Migrationshintergrund beschäftigen und zusammen mit den Betroffenen Möglichkeiten erarbeiten, fehlende Sprachkompetenz auszugleichen.